

Rückkehr zum St. Margueritte Internat

Von Karin_Chan

Die Fee und der Sensenmann

Als Kuyo und Victorique zurück ins St. Margueritte kehrten herrschte dort große Unruhe ,da alle Schüler nach dem Krieg zurückkehrten. Victorique verschwand sofort bei der Ankunft in ihr kleines Häuschen. Der junge Asiate schaute ihr kurz nach und verschwand ins Schulgebäude und betrat sein Zimmer.Er stellte sein Gepäck ab und ließ sich erschöpft ins Bett fallen.

Draußen hörte man leise Vögel zwitschern dies entspannte ihn sehr da er Monate lang nur Unruhe um sich herum hatte.

Da der Unterricht erst in einer Woche regulär wieder startete konnte er sich von den Strapazen erholen.Wenige Zeit später schlief er ein.

Victorique währenddessen zog sich ein neues Kleid an, sie legte ihr weißes ab und zog sich ein gelbliches an was vom Schnitt her aber ihren anderen Kleidern glich.Als sie fertig war verließ sie ihr Puppenhäuschen und ging zur Bibliothek.

Sie suchte sich wieder neue verschiedene Bücher aus und legte sich wie immer oben in der Bibliothek hin.Sie durchstöberte ihre Taschen nach Süßigkeiten fand aber nichts und seufzte.

Am nächsten Morgen wachte Kuyo wieder auf ,wusch sich und zog sich um. Danach ging er in die Cafeteria essen und dann in Richtung Bibliothek um Victorique zu besuchen.

Als er den Turm betrat und nach oben schaute sah er nicht das gewöhnliche Glänzen sondern ein helleres da Victorique Haare immer noch silbrig waren.

Er rief wie immer ihren Namen und begann den langen Marsch nach oben.Obwohl er mit ihr nun schon einige Zeit verbrachte durfte er immer noch nicht den Fahrstuhl benutzen.

Einige Zeit später kam er oben schniefend an und sah das Victorique wieder umzingelt von vielen Büchern lag.Sie sah kurz auf nahm ihre Pfeife aus den Mund und sagt "Kuyo ,bring mir Süßes!" Als er das hörte seufzte er und antwortete:" Ich bin deine Sklaverei schon gewöhnt aber du hättest mir ruhig einen Guten Morgen wünschen können..."

Victorique vernahm seine Worte , stand auf , plusterte ihre Wangen auf und trat ihn gegen sein Schienbein.Der Asiate zuckte mit einen lauten "Aua!" auf , -sprung auf einen Bein und hielt sich mit beiden Händen die Stelle . Kuyo murmelte nur noch ein "schon gut..." und trat seinen Rückweg nach unten an. Als er unten ankam seufzte er wieder" Wieso kann sie nicht einmal normal reden immer muss sie einen treten."

Kuyo verließ das Internatsgelände um sich auf den Weg in die Stadt zumachen um Süßes für Victorique zu hohlen. Er durchforstete alle Läden und entschied sich wieder Makronen zu kaufen da Victorique diese zu mögen schien.

Es dämmerte gerade als der Junge wieder das Internatsgelände betrat er lief wieder

in Richtung Bibliothek und stieg wieder die endlosen Treppen hoch. Victorique währenddessen langweilte sich die ganze Zeit und rollte hin und her. Sie vernahm zwar seine Schritte die von Moment zu Moment lauter wurden aber es interessierte sie nicht . Erst als der Junge oben ankam hörte sie auf zu rollen und sagte "Du bist spät""Aber ich habe mich doch beeilt schneller geht es nun wirklich nicht. Die Stadt ist nun mal keinen Katzensprung von hier entfernt!"

Kuyo kramte in der Tasche herum , Victorique beobachtete ihn dabei als man ein Papier rascheln vernahm richtete sie sich auf und starrte ihn gespannt an. Er zog die Tüte raus und reichte sie Victorique diese nahm mit einen strahlenden Gesicht die Makronen entgegen, nahm sofort eine heraus , entfernte das Papier und schmiss dieses wie immer in eine Ecke und stopfte die Makrone in ihren Mund. Kuyo beobachtete dies stumm und sammelte das Makronenpapier auf.